

Whisky, Kroatzbeere  
jede 0,7-l-Flasche statt 6,45 **5,98**

... aus der Tiefkühltruhe:  
**Suppenhühner**  
1.400 g, Hdkl. A, kochfertig  
Stück **2,98**

 **Suppencremüse**  
450-g-Packung statt 1,95 **1,68**

**VIVO** **VIVO**

**Bekanntmachung**

Die Liste der Personen, die zum Amt eines Schöffen und Geschworenen für die Geschäftsjahre 1973/74 berufen werden können, liegt in der Zeit vom 5.10. bis 18.10.1972 in der Gemeindeverwaltung Hohenfelde zu jedermanns Einsicht aus. Einsprüche können innerhalb einer Woche, gerechnet vom Ende der Auslegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll bei der unterzeichneten Behörde erhoben werden.

2201 Hohenfelde, den 5. Oktober 1972

+ 3 Folien  
Gemeinde Hohenfelde  
Der Bürgermeister  
Wulf

**Bekanntmachung Nr. 82**

Der von der Gemeindevertretung am 23.6.1970 beschlossene Flächennutzungsplan der Gemeinde Hennstedt wurde mit Erlaß des Herrn Innenministers des Landes Schleswig-Holstein vom 26. August 1970, Gz. IV 81 c - 812/2 - 61.36, mit Auflagen gemäß § 6 BBauG genehmigt. Der Flächennutzungsplan tritt mit der Bewirkung dieser Bekanntmachung, und zwar mit dem Beginn des 6. Oktober 1972 in Kraft.

Hennstedt, den 29. September 1972  
Gemeinde Hennstedt  
Der Bürgermeister  
gez. Rehder

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.  
Kellinghusen, den 5. Oktober 1972

Amt Kellinghusen-Land  
Der Amtsvorsteher  
gez. Fölster

Anzeigen werden in der Tageszeitung gelesen.  
Jeden Tag - genau dann, wenn Sie es wollen ...  
**RUNDSCHAU** - die große Heimatzeitung.

Nr. 82

garantieren  
Ihnen  
prompten Service



Auto-Ruf Ruf

**Mini-Car Itzehoe** 4

Geld sparen Mini-Car fahren

NEU: MINI-CAR übernahm  
FREIE TANKSTELLE am Holzkamp  
TAG u. NACHT geöffnet

Baukeramik

**FLIESEN** ITZEHOE 7  
**HANDEL** A. Schneider

Elektriker

**Elektrotechnik Johannes Thies** 7  
Inh. Hans-Werner Lipp, Elektromeister  
Itzehoe, Schulstraße 10

Fußbodenbeläge

**H. Fürstenau** 7  
Heiligengsteden  
Fußbodenbeläge Teppichboden-Reinigung

Heizung

**HELMUT SCHEEL KG** 7

Kfz-Reparaturen

**GÜNTHER BUSCH** 7  
Itzehoe-Heiligengsteden, Hauptstraße  
CITROËN - AUSTIN

Maurer

**Maurerarbeiten**  
**Willi Kesten** Maurermeister 5  
Kremperheide

Radio Fernsehen

**Radio-Wulf** 4  
Fernsehen Radio Phono  
Itzehoe, Bahnhofstraße 23 und Breite Straße 15

Reinigungen

 **-Reinigung** 5  
Itzehoe, Viktoriastraße 4

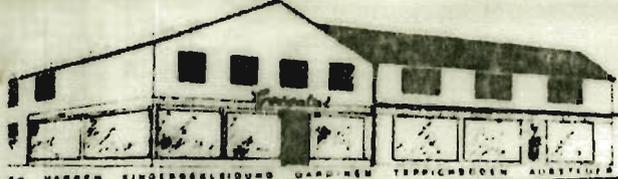
Fliesen

**FLIESEN** kauft man bei   
Itzehoe-Wellenkamp, de-Voss-Str.

Familien- und Kleinanzeigen

**RUNDSCHAU** 4

Ausschnitt aus der "Norddeutschen Rundschau"  
v. Donnerstag, d. 5. 10. 1972

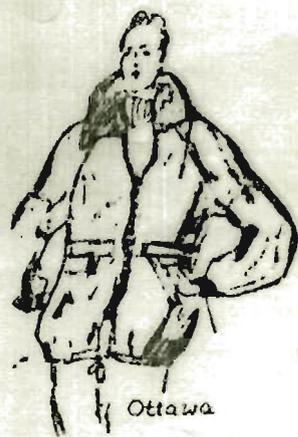


**Preiswunder zum Familien-Einkaufstag**  
 Sonnabend geöffnet von 8 bis 12 Uhr, von 14 bis 18 Uhr

Herren-Arbeitssocken	2.50
Schlesser Damenslips	2.95
Herren-Strumphosen	5.-
Wasserdichtmatten	7.50
Wasserdichtböden feste Schlinge qm 9.90	7.-
Wasserdichtböden Velour, 3 versch. Farben qm	11.95
WC qm 12.50	6.-

**Gorontzi**  
u. Söhne

Süderhastedt  
Telefon 04830/393



The  
Morlands  
Collection  
1979

**Morlands**

unser  
Partner  
für  
Lederpelze

**LEDER Meißner**

Brunsbüttel, Koogstraße

019 / 011 / F

**SCHLESWAG**

**Internationaler  
Energie-Spar-Monat Oktober**

Wir laden zu einer Vortragsveranstaltung  
 am Dienstag, dem 9. Oktober 1979, um 19.30 Uhr  
 in unsere Beratungsstelle Meldorf, Roggenstraße 2, ein.  
 Wir informieren  
 über sinnvollen Einsatz der Elektro-Hauseräte  
 über die Einsatzmöglichkeiten von Sonnenkollektoren  
 und Wärmepumpen  
 über die sparsame Warmwasserbereitung  
 Wir freuen uns über jeden Besucher.  
 Anmeldung erbeten unter der Rufnummer 04832/1477  
 von 9.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

**Placierungs-  
Vorschriften**

wonach Anzeigen  
 in einer bestimmten Ausgabe  
 an einem  
 bestimmten Platz erscheinen  
 sollen, können nur  
 als Wunsch, nicht als  
 Bedingung  
 entgegengenommen werden!

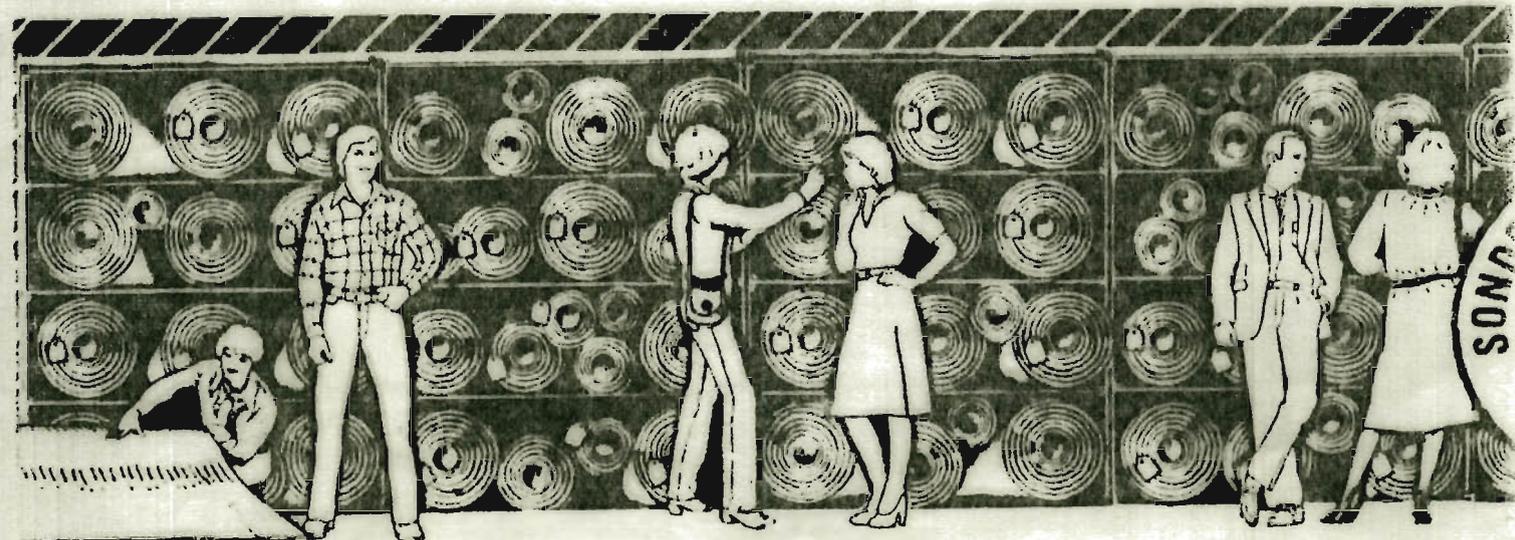
**Bekanntmachung Nr. 67  
des Amtes Kellinghusen-Land**

Betr.: Bekanntmachung gem. §§ 155a, 183f Abs. 1 des Bundesbaugesetzes für die Gemeinden Brokstedt, Jennstedt und Wrist  
 Für die Flächennutzungspläne der obigen Gemeinden - sowie die  
 1. und 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde  
Brokstedt und die 1. bis 4. Änderung des Flächennutzungsplanes  
 der Gemeinde Wrist -, die vor dem 1. August 1979 in Kraft getreten  
 sind, gilt gem. § 183f Abs. 1 in Verbindung mit § 155a BBauG i. d. F.  
 des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung  
 von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6. Juli 1979  
 (BGBl. I S. 949) folgendes: Eine Verletzung von Verfahrens- oder  
 Formvorschriften des Bundesbaugesetzes bei der Aufstellung der  
 o. g. Flächennutzungspläne nach dem Bundesbaugesetz, mit Aus-  
 nahme der Vorschriften über die Genehmigung und die Bekanntma-  
 chung, ist unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines  
 Jahres nach Bewirkung dieser Bekanntmachungen gegenüber den  
 o. g. Gemeinden geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der  
 die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

Kellinghusen, 2. Oktober 1979

Amt Kellinghusen-Land  
Der Amtsvorsteher  
Fölster

Veröffentlicht in der Norddeutschen Rundschau am 5. Oktober 1979



**WIR HABEN UMGEBAUT! BESUCHEN SIE JETZT UNSERE NEU GESTALTET**

dazu

Das  
in  
folgendem  
Flächen  
Plan  
J...

SONN

Erläuterungsbericht zum Flächennutzungsplan der Gemeinde  
H e n n s t e d t, Kreis Steinburg

1) Lage im Raum und Nachbarschaftsbeziehungen

Beschreibung der topographischen Lage: Nördlicher Kreis  
Steinburg

Höhe über NN: ca. 70 m

Verkehrsverbindungen: Buslinien Kiel-Itzehoe und Hamburg-  
Hohenwestedt

2) Besonderheiten des Geländes

Untergrund: Sand, Ton und Mergel

Oberfläche: Endmoränenlandschaft

Klima: Maritimklima

3) Geschichtliche Entwicklung der Gemeinde

Frühere Bedeutung: Neben Landwirtschaft Vorspannleistungen  
1149 zum erstenmal erwähnt.

Keine erhaltenswerten Gebäude

4) Bisherige städtebauliche und wirtschaftliche Entwicklung

Die ältesten Häuser stammen etwa aus dem Jahre 1800.

Wirtschaftliche Verhältnisse: Landwirtschaft und einige  
Gewerbebetriebe.

5) Bevölkerungsentwicklung

17. 5. 1939 = 383 Einwohner

29. 10. 1946 = 957 "

31. 12. 1965 = 530 "

6) Wohnungsbestand nach Art und Alter

In der Gemeinde innerhalb des Bebauungsgebietes sind nach  
dem Stand vom 1. 1. 1965 insgesamt 138 Wohnungen vorhanden.

I davon 29 in landwirtschaftlichen Betrieben

3 in Gastwirtschaften

2 im Schulgebäude

2 in Behelfsheimen

- Einliegerwohnungen in Einfamilienhäusern

97 in Ein- und Zweifamilienhäusern

II davon 2 Wohnungen aus den Jahren 1700 - 1850

108 " " " " 1850 - 1945

25 " " " " 1945 - 1965

Es sind für 530 Einwohner 110 Wohngebäude vorhanden.

Der Wohnungsfehlbestand beträgt: 5

7) Pendler

Auspendler: 106

Einpendler: 40

Die Arbeitsplätze der Auspendler befinden sich in:

Breitenburg, Hohenlockstedt, Hohenwestedt, Itzehoe, Kellinghusen, Neumünster, Nortorf, Oeschebüttel, Pinneberg, Rendsburg.

8) Industrie und Gewerbe

Anzahl der Betriebe: 8; der Beschäftigten: 52

Lage der Betriebe: über den ganzen Ort verteilt.

Belastung des innerörtlichen Verkehrs: unerheblich.

9) Landwirtschaft

Bodengüte: Einreihungswerte von 800 - 1.200 DM je ha

Sind in der Gemeinde auslaufende Höfe vorhanden? - Ja

Besteht zur Zeit Landarbeitermangel? - Ja

10) Eigentümer an Grund und Boden

Gemeinde	23,89 ha
Kreis	0,77 "
Land	9,54 "
Bund	-
andere Gemeinden	-
Kirche	1,46 "
öffentliche Gewässer	-
Schulverband	--

11) Schulen

Es besteht eine Dörfergemeinschaftsschule mit gegenwärtig 138 Schülern, darunter sind -- Gast Schüler aus den Ortsteilen ---.

Träger der Schule ist der Schulverband Hennstedt und Umgebung.

Das Schulgebäude ohne Lehrerdienstwohnungen wurde 1965 gebaut.

Fahrschüler fahren nach Innien, Bad Bramstedt, Hohenwestedt und Kellinghusen.

12) Omnibusverkehr

Die Gemeinde wird von den ~~Omni~~ Autobuslinien Kiel-Itzehoe und Hamburg-Hohenwestedt, die in beiden Richtungen täglich zweimal verkehren, berührt.

13) Kraftfahrzeugverkehr

In der Gemeinde befinden sich zur Zeit 94 Personenkraftwagen und 31 Krafträder.

14) Entwässerung

a) heutiger Stand: Klärgruben mit Versickerung

b) Planung: Vollkanalisation

15) Beseitigung oder Lagerung von Müll und Abfällen

a) heutiger Stand: eine Müllabladegrube

b) Planung: Anschluß an den Müllabfuhrzweckverband Steinburg

16) Wasserversorgung

a) heutiger Stand: hauseigene Brunnen

b) Anlagen: ---

17) Gasversorgung

a) heutiger Stand: ---

b) Planung: L L L  
---

18) Grünplanung einschließlich Friedhöfe

vorhandene Grünflächen -- ha

geplante " -- "

Dauerkleingartenfläche 0,88 "

19) Spiel- und Sportplätze

a) vorhandene: 1

b) geplante: 1

20) Geschäfte zur Deckung des täglichen Bedarfs:

a) Zahl der vorhandenen Geschäfte: 7

b) Zahl der geplanten Geschäfte: -

21) Kosten

Kosten des Gemeinde-Aufbaues, insbesondere der Folgeeinrichtungen: landwirtschaftlicher Wirtschaftswegebau und Erschließung von Wohnsiedlungsgebieten.

Finanzierung: durch öffentliche Mittel und Eigenmittel.